

I can't love without a fight

Von Kumiyo

Kapitel 2: Sport ist Mord!

Das erste was ich sah, als ich zusammen mit Hinata und Sakura die Umkleide verließ und den Sportplatz betrat war die kleine Gruppe.

Lee hätte mich doch umbringen sollen. Womit hatte ich das eigentlich verdient?

So unauffällig wie möglich tastete ich nach der Kette unter meinem T-Shirt.

"Hättet ihr mich nicht warnen können?", fragte ich gequält.

"Was ist los?", fragte Shikamaru und gesellte sich zu uns.

"DAS ist los" Ich deutete auf die kleine Gruppe. Es war ungefähr die Hälfte von Akatsuki.

"Keine Sorge.... bei Sensei Guy hat man eigentlich keine Zeit für etwas anderes wie Sport", beruhigte Hinata mich, aber sie klang selbst etwas besorgt.

"Auf ins Vergnügen", seufzte ich als der Lehrer schließlich kam.

Er hielt sich garnicht erst mit einer Begrüßung oder ähnlichem auf "Wir spielen Basketball! Mädchen gegen Jungs!"

Ich schien die einzigste zu sein ,die das störte. Ach stimmt ja... beim Basketball konnten diese nervigen Fangirls die Jungs ganz "zufällig" mal berühren.

Sollte ich mitmachen? Irgendwie hatte ich das Gefühl, dass Akatsuki denken würde ich würde aus Angst nicht mitmachen. Okay eigentlich war es mir egal was andere dachten, aber...

"Was ist? Angst vor den Jungs?" Ino stand plötzlich vor mir und unterbrach meine Gedanken.

"Wieso sollte ich Angst haben?"

"Du hast nur eine große Klappe und sonst nichts! Vorhin hattest du nur Glück, weil Pain dir geholfen hat!"

"Huh! Du denkst ich bin schwach?" Ich grinste sie an. Irgendwie war das ganze lustig. Ino unterschätzte mich gewaltig, nur weil ich mit meinen 158 cm gut 4 cm kleiner war wie sie.

"Genau"

"Dann lass uns ein bisschen Basketball spielen" Ich gesellte mich wieder zu den anderen, die sich entfernt hatten, als ich überlegte ob ich mitmachen sollte.

"Ich habe gerade beschlossen, dass wir heute mal was anderes machen! Wir veranstalten ein Turnier! Erst heißt es Mädchen gegen Mädchen und Jungs gegen Jungs! Die Gewinnerteams spielen dann gegeneinander!"

"Okay es sieht wie folgt aus", rief Gai nach einer Weile und zeigte auf eine Tafel, auf der er die Ergebnisse des Spiels geschrieben hatte.

(<http://img204.imageshack.us/img204/1801/tunier.jpg>)

Mir wurde langsam leicht schwindelig und das nächste Spiel würde hart werden. Wieso mussten wir es nur bis ins Finale schaffen?
"Du spielst echt super!" Naruto kam auf mich zu.
"Ja hoffentlich macht ihr die platt", grinste Kiba.
"Nee wir wollen euer Ego nicht verletzen", erwiderte Sakura und die anderen lachten. Ich musste mich zu sehr aufs Atmen konzentrieren, aber zum Glück fiel es niemandem auf. Verdammt ich hatte doch nicht jahrelang Konditionstraining gemacht nur um jetzt umzukippen.
Aber jammern half nunmal nicht und wir stellten uns auf dem Spielfeld auf. Ich durfte versuchen am Anfang den Ball zu ergattern. Was unfair war. Der blauhaarige Typ, der Gegner war ungefähr 30 - 40 Zentimeter größer wie ich. Wie zu erwarten war bekam er also den Ball und das Spiel begann.
Die Akatsukis waren unglaublich gut. Sie spielten wohl öfter und dementsprechen sah unsere Chance aus zu gewinnen. Nämlich ziemlich schlecht.
Zur Halbzeit lagen wir deutlich zurück und der Schwindel nahm immer mehr zu.
"Verdammt, verdammt sch****, ver***** ka****", fluchte ich leise vor mich hin, als ich das Spielfeld verließ.
"Nette Wörter" Ich wirbelte herum nur um direkt in das Gesicht eines grinsenden Hidans zu sehen. Hastig machte ich ein paar Schritte nach hinten um meinen Kopf nicht so weit in den Nacken legen zu müssen. Es war scheiße, dass er so viel größer war wie ich.
"Was willst du?"
"Vielleicht hast du dir das mit heute morgen nochmal überleg. Oder willst du dir wirklich gleich am ersten Tag die halbe Schule zum Feind machen?" Hatte der eigentlich immer so ein perveres Grinsen drauf?
"F*** dich, Arschloch", knurrte ich nur.
Ansattt zu antworten zog er sein T-Shirt über den Kopf. Was zu Hölle sollte das werden? Ich begriff als er es in Richtung der Mädchen schleuderte und sich fast alle anwesenden weiblichen Wesen darauf stürzten.
Er wollte mir demonstrieren, dass er eindeutig die besseren Karten hatte in diesem "Krieg". Und das alles nur... warum? Weil ich sein Ego verletzt hatte? Na toll.
Weiterhin grinsend stand er vor mir und ich schluckte. Der Zeitpunkt war denkbar schlecht um seinen Oberkörper zu bewundern... langsam wurde das wirklich unfair.
Dann bemerkte ich jedoch die Kette die er anhatte... eine Jashin-Kette. OMJ das war definitiv nicht gut. DER war Jashinist?
"Was für eine billige Taktik um zu gewinnen wo ihr doch eh vorne liegt", meinte ich schließlich. Auch die anderen hatten ihre T-Shirts ausgezogen.
"Trotzdem ist es effektiv. Viel Spaß noch, kleine Schlampe" Damit verschwand er.
Ich trank hastig etwas und bemerkte bald was dieser Vollidiot meinte. Drei meiner Teamkameradinnen starrten die Jungs an und selbst Sakura und Hinata konnten sich nur schwer beherrschen.
Die Akatsuki foulten mich das ganze Spiel über, aber der Sensei unternahm nichts dagegen. Frei nach dem Motto "Was euch nicht umbringt, härtet euch ab"
Dummerweise konnte ich es ihnen nicht heimzahlen. Die Fangirls würden mich umlegen. Aber trotzdem schaffte ich es, kurz vor Ende, mit dem Ball direkt vor den Korb und wollte gerade zum Werfen ansetzen, als ein Typ mit kurzen schwarzen Haaren mich "aus versehen" anrampelte und mir den Ball abnahm.
Ich stolperte zur Seite, knickte um und landete ziemlich unsanft auf dem harten Asphalt.

Hastige rappelte ich mich wieder auf, den stechenden Schmerz in meinem Fuß ignorierte ich einfach. Viel schlimmer war, dass meine Welt gerade angefangen hatte sich zu drehen... Glücklicherweise ertönte in diesem Moment der Schlusspfeif und ich machte mich in dem darauf folgendem Tumult - die Mädchen wollten alle Akatsuki gratulieren - aus dem Staub.

Wo zur Hölle war nur dieses beschissene Krankenzimmer?

"Scheiß drauf", murmelte ich und sackte an der nächsten Wand zusammen. Oh Jashin bitte lass mich jetzt nicht Ohnmächtig werden, flehte ich in Gedanken und konzentrierte mich voll und ganz auf meine Atmung. Wenn ich nicht bald wieder genug Sauerstoff bekommen würde hätte ich ein Problem.

"Was machst du hier?" Überrascht sah ich auf und mein Blick traf zwei himmelblaue Augen. Oh nein...

"Das... gleiche.... könnte... ich dich.... fragen", keuchte ich.

Pech war nur das mich das ablenkte und im nächsten Moment verlor ich das Bewusstsein.